

Heppenheim, den 02. Mai 2017

Herrn
Gottfried Schneider
Vorsitzender des Kreistages
Landratsamt
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

Eingang FB Kreisgremien:

11.05.2017

Anfrage für die Sitzung des Kreistages am 19. Juni 2017

Draisinen-Projekt auf der Strecke der Überwald-Bahn

Sehr geehrter Herr Schneider,

Vorbemerkung der Fragesteller:

Das Draisinen Projekt steht seit geraumer Zeit in der Kritik, unter anderem durch den Landesrechnungshof der eine Doppelförderung und die Nichteinhaltung von Denkmalschutzmaßnahmen anmahnte sowie die Presseveröffentlichung des Landrates von November 2016 mit dem klaren Hinweis auf Insolvenzgefahr. Neben den Aspekten eines ewigen Zuschuss-Betriebes, einer zunehmenden Wartungsanfälligkeit der in die Jahre kommenden Draisinen nebst Strecke, eines weiterhin kostenintensiven Gesamtbetriebes für drei Gemeinden und den Kreis Bergstraße, erachtet es DIE LINKE für notwendig, neben dem Akteneinsichtsausschuss und der Beschränkung bzgl. der Einsichtnahme und der daraus resultierenden geringen Ausbeute an Ergebnissen, folgende Fragen zu stellen:

1. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für die zwei Ausschreibungen der Draisinen-Modelle im Einzelnen?
2. Auf welche Höhe belaufen sich die bisherigen Gesamtkosten für die Streckensanierung und wie hoch ist der Anteil an Kosten, der sich ausschließlich auf die Sanierung der Tunnel und Viadukte bezieht?
3. Wie lautet das Leistungsverzeichnis der Sanierungsarbeiten für die Viadukte und der Tunnel und durch wen wurden die Baukontrollen durchgeführt und abgenommen?
4. Warum erfolgte die Überführung in eine gGmbH und wie hoch beliefen sich die Kosten dafür und von wem wurden diese getragen?
5. Auf welche Höhe belief sich die Kapitalrücklage der gGmbH seit Beginn des Draisinenbetriebes und wie hoch beläuft sich die aktuelle Kapitalrücklage?
6. Aus welchem Topf wurden die Kapitalrücklagen gebildet?
7. Im Herbst 2016 wurden zusätzliche Mittel in Höhe von 200.000 €, insbesondere hinsichtlich eines in Auftrag gegebenen weiteren Gutachtens der Überwald gGmbH, zur Verfügung gestellt. Auf welchen Betrag beliefen sich die Kosten für das Gutachten und sind die bereitgestellt 200.000 € für noch weitere Maßnahmen eingeplant? Wenn ja, welche?

8. Wie lange laufen noch die Verträge mit der Fa. Mühlhäuser, die aktuell den Draisinenbetrieb betreut?
9. Ist es vorgesehen den Draisinenbetrieb zukünftig weiterhin durch die Fa. Mühlhäuser betreuen zu lassen? Falls nein, wer soll stattdessen dafür Sorge tragen, dass ein ordentlicher Betrieb sichergestellt wird?
10. Wie ist der aktuelle Zustand der Draisinen-Batterien/Akkus? Wie viele sind auszutauschen und welche Kosten fallen für den Austausch von defekten Akkus an und kann darüber hinaus eine Aussage getroffen werden, wieviel Akkus voraussichtlich in nächster Zeit, aufgrund des schlechten Zustandes, getauscht werden müssen?
11. Wieviel Fahrten wären notwendig, um das Draisinen-Projekt rentabel zu gestalten, bzw. um das Projekt schwarze Zahlen schreiben zu lassen?
12. Ist die Draisine bei Schlechtwetterphasen mit Regen in Betrieb?
13. Wenn nicht, wie wird bei Absage der Fahrten durch den Betreiber verfahren? Wie werden die Fahrgäste über die Absage informiert und werden die geleisteten Fahrpreise zurück erstattet oder wird umgebucht?
14. Bei Umbuchung, wird die Buchung anschließend als Neubuchung in der Statistik berücksichtigt?
15. Wie teilen sich die Draisinenfahrten durchschnittlich im Einzelnen prozentual über die letzten beiden Jahre (2015 und 2016) auf?
x% Hin und zurück Mörlenbach bzw. Wald-Michelbach
x% Einfachfahrten Mörlenbach – Wald-Michelbach
x% Einfachfahrten Wald-Michelbach - Mörlenbach



Christiane Hennrich
Im Weidenklingen 6, 69483 Wald-Michelbach
T: 06207 82307

Fraktion DIE LINKE Kreis Bergstraße